

Vorsorge - Wer ist verantwortlich?

Kommunale und private Gemeinschaftsaufgabe:

Selbst bei größten Anstrengungen auf kommunaler Ebene werden die Auswirkungen von Unwettern auch künftig nicht beherrschbar sein. Daher ist es umso wichtiger, dass **jeder Haus- und Grundstückseigentümer oder Mieter auch selbst vorsorgt**.

Gemeinde Eppelborn



Unwetter in Dirmingen
am 07.06.2016

Wo können Sie sich bei drohendem Starkregen informieren?

Wettervorhersagen und Wetterwarnungen:

- www.dwd.de (kostenlose App: „WarnWetter“)
- www.wetterstationen.meteo-media.de
- Saartext Seiten 161 bis 165 (Videotext SR-Fernsehen, auch über Internet aufrufbar)
- www.wetter.info
- www.meteofrance.com


Örtliche Hilfe und Informationen:

- Infotelefon Gemeinde Eppelborn: 06881-969-0
- www.gemeinde-eppelborn.de

Weitere wichtige Notfallnummern der Gemeinde Eppelborn:

- Öl- oder Chemikalienunfall: Feuerwehr 112
- Stromversorgung: 0681 9069-2611 energis GmbH
- Gasversorgung: 0681 9069-2610 energis GmbH
- Wasserversorgung: 06824/9002-0 WVO GmbH (Wasserversorgung Ostsaar GmbH)
- Abwasserkanäle: 06824/9002-0 WVO GmbH

Ministerium für Umwelt
und Verbraucherschutz
Keplerstraße 18
66117 Saarbrücken

www.umwelt.saarland.de
 [/umwelt.saarland.de](https://www.facebook.com/umwelt.saarland.de)

Starkregen kann auch Sie treffen!

Ihre
Gemeinde Eppelborn
informiert



 Internationales Betreuungszentrum
für Hochwasserpartnerschaften



Was ist Starkregen?

Von Starkregen spricht man, wenn bei einem Regenereignis **in kurzer Zeit außergewöhnlich große Niederschlagsmengen** auftreten. Durch Starkregen können plötzliche heftige und meist lokal begrenzte **Überflutungen** (Sturzfluten) ausgelöst werden. Das gefährdet auch **Gebiete fernab von Flüssen oder Bächen** - ein schwer zu kalkulierendes Risiko!

Mit welchen Gefahren und Schäden müssen Sie rechnen?

- Überflutungen durch Überlastung von Kanalisation, Gräben, Bachläufen und der Grundstücksentwässerung
- Wild abfließendes Oberflächenwasser über Hänge und Straßen
- Schlammlawinen und Hangrutsch
- Austritt wassergefährdender Stoffe, z.B. Öl (Industrie, Gewerbe, Haushalte)
- Beeinträchtigung bis Ausfall wichtiger Infrastrukturen (u.a.: Strom, Flucht- und Verkehrswege, Trinkwasser)

Versicherungsschutz

Um sich gegen Schäden durch Überflutungen abzusichern, ist zumeist eine **spezielle Police** erforderlich: die sogenannte **Elementarschadenversicherung**
Weitere Informationen unter:

Schutz vor Naturgefahren

www.saarland.de/dokumente/res_umwelt/Fly_Naturgefahren_-Druckversion.pdf



Verbraucherzentrale Saarland

www.vz-saar.de/versicherungsschutz-fuer-elementarschaeden



Gesamtverband deutscher Versicherer

www.gdv.de/versicherungen/elementarschadenversicherung

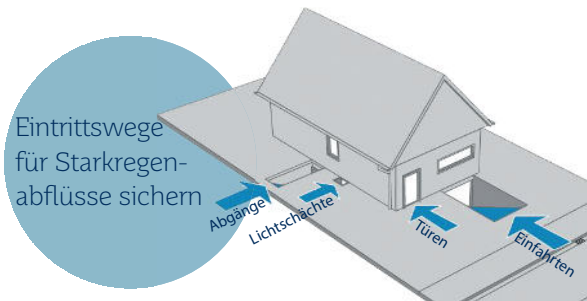
Rechtzeitige Vorbereitung ist wichtig!

Bei einem Starkregenereignis bleibt kaum Zeit zum Reagieren!

Was kann ich tun?

Beurteilen Sie Ihre persönliche Gefährdung

- Gab es in der Vergangenheit Probleme bei Starkregen?
- Steht mein Gebäude am Hang, in einer Talmulde?
- unterhalb einer Straße, an einem Gewässer oder Graben?
- Identifizieren sie mögliche Wasser-Eintrittswege in Ihr Haus



Grafik: StEB Köln

Vorsorgen - so früh wie möglich:

- Besprechen Sie innerhalb der Familie, Wohngemeinschaft Verhaltensregeln während eines Starkregenereignisses!
- Versicherungsschutz prüfen!
- Rückstausicherungen einbauen und prüfen!
- Sichern Sie Wassereintrittswege (mit Sandsäcken, Bohlen usw.)!
- Bringen Sie Im Keller gelagerte wassergefährdende Stoffe frühzeitig in Sicherheit!

Bei drohendem Starkregen:

- Mobilen Hochwasserschutz installieren (Bohlen, Sandsäcke usw.)!
- Absprache mit Nachbarn im Falle von Abwesenheit!
- Aktuelle Wetterentwicklungen und Hinweise auf bedrohliche Wetterlagen beachten!

Während des Starkregens:

- Schalten Sie Strom und Heizung in gefährdeten Räumen ab!
- Betreten Sie keine überschwemmten Kellerräume oder Tiefgaragen!
- Bei ausgelaufenen Schadstoffen verständigen Sie die Feuerwehr und rauchen Sie nicht!

Besser vorsorgen!



Weiterführende Informationen:

Starkregen – Was können Kommunen tun?



Herausgeber:
Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz und WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH. Februar 2013



Wassersensibel planen und bauen in Köln



Ein Leitfaden zur Starkregenvorsorge für Hauseigentümer, Bauwillige und Architekten

Herausgeber:
Stadt Köln
StEB 2015

